



KANTON
URI

AMTSBLATT

FREITAG, 28. APRIL 2000
NR. 17
SEITEN 661–689



Altdorf



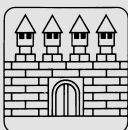
Andermatt



Attinghausen



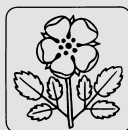
Bauen



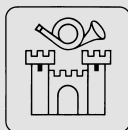
Bürglen



Erstfeld



Flüelen



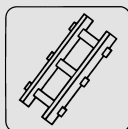
Göschenen



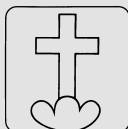
Gurnellen



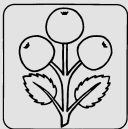
Hospental



Isenthal



Realp



Schattdorf



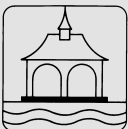
Seedorf



Seelisberg



Silenen



Sisikon



Spiringen



Unterschächen



Wassen

Amtsblatt des Kantons Uri
Amtliches Publikationsorgan
des Kantons Uri

Erscheint jeden Freitag
Erscheint zudem jeden Montag
auf Internet unter www.ur.ch

Verlag und Redaktion:
Standeskanzlei Uri, 6460 Altdorf
Telefon 041 - 875 20 17
Fax 041 - 870 66 51
E-Mail: klaus.weibel@ur.ch
MWSt.-Nr. 378 221

Redaktionsschluss:
Mittwoch, 09.00 Uhr

Bestellung von Abonnements:
Gisler Druck AG, 6460 Altdorf
Telefon 041 - 874 16 16

Jahresabonnement Fr. 63.– (inkl. 2,3% MwSt.)
Einzelverkaufspreis Fr. 2.– (inkl. 2,3% MwSt.)

Inseratenverwaltung:
Publicitas AG
Altdorf
Telefon 041 - 874 16 55

Tarife:
Rechnungsrufe, Eigentums-
übertragungen, Bauplanauflagen
Fr. 95.– (exkl. 7,5% MwSt.)
Übrige amtliche Anzeigen
Fr. 1.80 die einspaltige mm-Zeile
(Für nicht amtliche Publikationen und
Inserate zuzüglich 7,5% MwSt.)

Veranstaltungen:
Diese Rubrik steht den Gemeinden
und den Vereinen für die
Veröffentlichung ihrer Veranstaltungen
zum Sondertarif von Fr. 5.–
(inkl. 7,5% MwSt.)
zur Verfügung.



INHALT

ADMINISTRATIVER TEIL

Landrat

Einberufung des Landrates 661

Direktionen

Baudirektion
Wohnungsvermietungen 663

Erziehungsdirektion
Staatsarchiv Uri/Kantonsbibliothek Uri; Reinigungswoche 663

Finanzdirektion
Volksabstimmung vom 21. Mai 2000 664

Gesundheits- und Fürsorgedirektion
Medienmitteilung 664

Landeskirchen

Römisch-Katholische Landeskirche Uri; Einberufung 665

Zivilstandsmeldungen 666

Eigentumsübertragungen 667

Handelsregister 670

Bau- und Planungsrecht

Zustimmungsentscheide für Bauten ausserhalb der Bauzone 674

Bauplanauflagen 674

Öffentliche Planauflage 676

Planauflage 677

Submissionen

Arbeitsausschreibungen 678

Offene Stellen

Baudirektion Uri 684

GERICHTLICHER TEIL

Landgerichtspräsidium

Allgemeines Verbot	685
Verbotsbegehren	685

Konkurs, Betreuung

Konkurseröffnung	686
Schluss der konkursamtlichen Liquidation	686
Kollokationsplan und Lastenverzeichnisse	687

Rechtsauskunft	687
-----------------------	-----

GESETZGEBUNG

Reglement über die Ausübung der Jagd (Jagdbetriebsvorschriften); Änderung	688
Änderung des Gesetzes über die geheimen Wahlen, Abstimmungen und die Volksrechte; Inkraftsetzung	689

ADMINISTRATIVER TEIL

LANDRAT

EINBERUFUNG DES LANDRATES

ins Rathaus zu Altdorf

Montag, 22. Mai 2000, 08.00 Uhr (halber Tag)

Geschäfte

1. Eintretensreferate

1.1 Verordnung über die Beitragsleistungen des Kantons an die pädagogische Schulleitung

Landrätliche Prüfungskommission (Präsident Alexander Christen, Attinghausen) und Regierungsrat Dr. Hansruedi Stadler, Vorsteher der Erziehungsdirektion, Altdorf

1.2 Verordnung über die Vorsorge für Mitglieder des Regierungsrates (Vorsorgeverordnung; VVR) und Änderung der Verordnung über die Entschädigung der kantonalen Behörden und der Funktionäre im Nebenamt (Kleine DBV)

Landrätliche Prüfungskommission (Präsidentin Rosemarie Gisler, Bürglen) und Regierungsrätin Dr. Gabi Huber, Vorsteherin der Finanzdirektion, Altdorf

1.3 Kantonale Landwirtschaftsverordnung

Landrätliche Prüfungskommission (Präsident Franz Stadler, Altdorf) und Landesstatthalter Martin Furrer, Vorsteher der Landwirtschaftsdirektion, Schattdorf

1.4 Jahresrechnung und Geschäftsbericht sowie Übernahme des Betriebsdefizites des Kantonsspitals Uri für das Jahr 1999

Landrätliche Kantonsspitalkommission (Präsident Hans Briker, Schattdorf) und Regierungsrat Alberik Ziegler, Vorsteher der Gesundheits- und Fürsorgedirektion, Erstfeld

1.5 Staatsrechnung für das Jahr 1999

Landrätliche Finanzkommission (Präsidentin Maria Baumann, Wassen) und Regierungsrätin Dr. Gabi Huber, Vorsteherin der Finanzdirektion, Altdorf

1.6 Bericht und Rechnung der Urner Kantonalbank für das Jahr 1999

Landrätliche Kontrollstelle (Präsident Josef Zurfluh, Silenen)

1.7 Kreditbeschluss über die Beschaffung des EDV-Grundbuchs

Landrätliche Prüfungskommission (Präsident Erich Megert, Altdorf) und Landesstatthalter Martin Furrer, Vorsteher der Justizdirektion, Schattdorf

2. Neue parlamentarische Vorstösse
Allfällige Einreichung und Begründung neuer parlamentarischer Vorstösse

Mittwoch, 24. Mai 2000, 08.00 Uhr

Geschäfte

3. Detailberatung und Beschlussfassung
 - 3.1 Verordnung über die Beitragsleistungen des Kantons an die pädagogische Schulleitung
 - 3.2 Verordnung über die Vorsorge für Mitglieder des Regierungsrates (Vorsorgeverordnung; VVR) und Änderung der Verordnung über die Entschädigung der Kantonalen Behörden und der Funktionäre im Nebenam (Kleine DBV)
 - 3.3 Kantonale Landwirtschaftsverordnung
 - 3.4 Jahresrechnung und Geschäftsbericht sowie Übernahme des Betriebsdefizites des Kantonsspitals Uri für das Jahr 1999
 - 3.5 Staatsrechnung für das Jahr 1999
 - 3.6 Bericht und Rechnung der Urner Kantonalbank für das Jahr 1999
 - 3.7 Kreditbeschluss über die Beschaffung des EDV-Grundbuchs
4. Erteilung des Urner Landrechtes an
Belluardo Santo und Ehefrau Belluardo-Micco Silvana sowie das Kind Belluardo Nunzio, alle wohnhaft in Erstfeld
5. Neue parlamentarische Vorstösse
Allfällige Einreichung und Begründung neuer parlamentarischer Vorstösse
6. Fragestunde

Altdorf, 18. April 2000

Im Auftrag des Regierungsrates

Standeskanzlei Uri

Der Kanzleidirektor: Dr. Peter Huber

BAUDIREKTION

WOHNUNGSVERMIETUNGEN

Amsteg

Per 1. April 2000 vermieten wir an zentraler Lage an der Gotthardstrasse 36 eine preiswerte

4-Zimmer-Wohnung im Hochparterre

mit sonnigen, hellen Zimmern, Wohnküche, Balkon, Estrich- und Kelleranteil, Gartenanteil, Autoabstellplatz. Mietzins inkl. Autoabstellplatz Fr. 480.–, zuzüglich Nebenkosten.

Göschenen

Per 1. April 2000 vermieten wir an zentraler Lage im Unterdorf 51 in Göschenen eine preiswerte

4-Zimmer-Wohnung im 1. OG

mit hellen Räumen, Holzfeuerung, Estrich- und Kelleranteil, Gartenanteil mit Holzhausmitbenützung. Mietzins Fr. 411.–/Mt. zuzüglich Nebenkosten.

Sind Sie interessiert? Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne das Kantonale Amt für Hochbau, Klausenstrasse 4, 6460 Altdorf, Telefon 875 26 58.

Altdorf, 28. April 2000

Amt für Hochbau

ERZIEHUNGSDIREKTION

STAATSARCHIV URI / KANTONSBIBLIOTHEK URI

Reinigungswoche 2000 (8.–12. Mai 2000)

Vom 8. bis 12. Mai 2000 findet im ganzen Betrieb die ordentliche Reinigungswoche statt. Der normale Betrieb wird soweit möglich gewährleistet. Bei der Bedienung mit Materialien aus den Magazinen können Behinderungen eintreten.

Die Freihandausleihe ist nicht betroffen, hingegen bleibt

am 11. Mai 2000 (Donnerstag) der ganze Betrieb für jegliche Benutzung geschlossen.

Wir bitten unsere Besucher um Verständnis und Kenntnisnahme.

Altdorf, 28. April 2000

Staatsarchiv/Kantonsbibliothek Uri

FINANZDIREKTION

VOLKSABSTIMMUNG VOM 21. MAI 2000

Informationsveranstaltungen zur Steuervorlage

Am 21. Mai ist das Volk aufgerufen, zur Steuervorlage Stellung zu nehmen. Die Finanzdirektion informiert die Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern an folgenden Abenden:

1. Mai, 20.00 Uhr, Aula Kreisschule Seedorf
3. Mai, 20.00 Uhr, Aula Schulhaus Silenen
9. Mai, 20.00 Uhr, Aula Bodenschulhaus Andermatt

Alle Stimmbürgerinnen und Stimmbürger sind zu diesen Informationsveranstaltungen herzlich eingeladen.

Altdorf, 28. April 2000

Finanzdirektion Uri
Gabi Huber, Regierungsrätin

GESUNDHEITS- UND FÜRSORGEDIREKTION

MEDIENMITTEILUNG

Vollzug Feuerungskontrolle im Kanton Uri

Der Vollzug der Feuerungskontrolle bei Hausfeuerungen obliegt den Einwohnergemeinden. Verschiedene Gemeinden haben sich für eine Liberalisierung der Feuerungskontrolle ausgesprochen. Andere Gemeinden haben nach wie vor einen gemeindlichen Feuerungskontrolleur, welcher alle Feuerungskontrollen in der jeweiligen Gemeinde durchführt. Diese neuen Vollzugslösungen werden dazu führen, dass im Kanton Uri wesentlich mehr Feuerungskontrolleure diese Vollzugsaufgabe ausführen können.

Die Feuerungskontrolle darf nur von Feuerungskontrolleuren ausgeführt werden, welche gewisse Ausbildungsanforderungen erfüllen und die Kontrollen mit zugelassenen Geräten vornehmen. Zu diesem Zweck wird eine Zulassungsliste der Feuerungskontrolleure geführt. Diese ist beim Amt für Umweltschutz erhältlich.

Feuerungskontrolleure, welche sich für die Zulassungsliste anmelden wollen, können beim Amt für Umweltschutz ein Anmeldeformular beziehen. Sofern die Anforderungen erfüllt sind und die Anmeldung bis 30. Juni 2000 beim Amt für Umweltschutz erfolgt ist, werden sie in die Zulassungsliste 2000 der Feuerungskontrolleure aufgenommen. Die Zulassungsbedingungen können einem separaten Informationsblatt entnommen werden, welches ebenfalls beim Amt für Umweltschutz erhältlich ist.

Ab der Heizperiode 2000/2001 dürfen im Kanton Uri Feuerungskontrollen nur mehr von Feuerungskontrolleuren durchgeführt werden, welche auf der erwähnten Zulassungsliste aufgeführt sind.

Weitere Auskünfte über die Zulassungsanforderungen erteilt die Geschäftsstelle Feuerungskontrolle (Telefon 041 - 311 25 77, Fax 041 - 311 25 78). Weitere Unterlagen können dort oder beim Amt für Umweltschutz Uri bezogen werden.

Altdorf, 28. April 2000

Amt für Umweltschutz

LANDESKIRCHEN

RÖMISCH-KATHOLISCHE LANDESKIRCHE URI

Einberufung des Landeskirchenrates ins Rathaus Altdorf (Landratssaal) auf Freitag, 19. Mai 2000, 14.00 Uhr

Geschäfte

1. Eröffnung und Besinnung
2. Jahresrechnung 1999
3. Orientierungen
 - 3.1 Kleiner Landeskirchenrat
 - 3.2 Kommissionen
 - 3.3 Jugendseelsorge
4. Anträge
 - 4.1 Der Kleine Landeskirchenrat beantragt zur Genehmigung:
 - 4.1.1 Die Verordnung für die Anstellung und die Besoldung von Pastoralassistentinnen und -assistenten, Diplomkatechetinnen und -katecheten, Katechetinnen und Katecheten für ein Arbeitsverhältnis im Hauptamt (Voll- oder Teilpensum) oder im Nebenamt
 - 4.1.2 Einen Nachtragskredit von Fr. 3'000.– für die Einrichtung eines zweiten Arbeitsplatzes auf dem Sekretariat der Landeskirche Uri/Jugendseelsorge Uri
 - 4.2 Anträge gemäss GO Art. 43, Abs. 1
5. Verschiedenes

Altdorf, 28. April 2000

Der kleine Landeskirchenrat

ZIVILSTANDSMELDUNGEN

ALTDORF

Geburten: 4. Februar. Stadler, Anita, des Stadler, Johann Alois und der Stadler geb. Gisler, Helene, von Bürglen, in Altdorf. – 10. Februar. van der Ven, May, des van der Ven, Geoffrey Andrew und der van der Ven geb. Vredenberg, Annette, niederländische Staatsangehörige, in Altdorf. – 15. Februar. Segessenmann, Justin, der Segessenmann, Nicole, von Signau BE, in Altdorf. – 22. Februar. Sakiz, Diren, des Sakiz, Ali und der Sakiz geb. Kirlitas, Emine, türkische Staatsangehörige, in Altdorf. – 23. Februar. Halilaj, Afrore, der Halilaj, Bukurije, jugoslawische Staatsangehörige, in Altdorf. – 27. Februar. Lawson, Alison Sarina, des Lawson, Steven John und der Lawson geb. Lussmann, Jeannette, von Silenen, in Altdorf.

Todesfälle: 1. Februar. Arnold geb. Habermacher, Luisa Emma, Ehefrau des Arnold, Wilhelm Hugo, von Altdorf, in Feusisberg SZ. – 4. Februar. Gisler geb. Aschwanden, Anna Josefina, Witwe des Gisler, Maria Gustav Anton, von Bürglen, in Altdorf. – 4. Februar. Gnos, Alois, des Gnos, Josef und der Gnos geb. Arnold, Aloisia, von Isenthal, in Altdorf, mit Aufenthalt in Flüelen. – 7. Februar. Dörig, Johann, Witwer der Dörig geb. Looser, Lisette, von Appenzell AI, in Altdorf. – 7. Februar. Michel geb. Scheidegger, Lina, Witwe des Michel, Paul, von Köniz BE, in Altdorf. – 8. Februar. Ranalder geb. Staudt, Frida Katharina, Witwe des Ranalder, Rudolf, von Basel, in Altdorf. – 10. Februar. Arnold geb. Zollinger, Margrit, Ehefrau des Arnold, Alois Joseph, von Zürich und Altdorf, in Zürich. – 12. Februar. Mattli, Mario, Ehemann der Mattli geb. Infanger, Maria Katharina, von Altdorf, in Altdorf. – 14. Februar. Huber geb. Dobler, Rosa, Witwe des Huber, Emil Albert, von Altdorf, in Altdorf. – 14. Februar. Rhyner geb. Zentner, Susanna Maria, Ehefrau des Rhyner, Jakob, von Elm GL, in Altdorf. – 17. Februar. Schenardi geb. Infanger, Carolina Emerenzia Maria, Witwe des Schenardi, Angelo Antonio Martino, von Roveredo GR, in Altdorf. – 18. Februar. Gisler, Katharina Maria, des Gisler, Alois und der Gisler, Anna Maria, von Springen, in Altdorf. – 21. Februar. Dubacher, Josef, Witwer der Dubacher geb. Dittli, Bernadetta, von Gurtellen, in Altdorf. – 22. Februar. Zraggen geb. Golger, Gertrud Margaretha, Ehefrau des Zraggen, Friedrich, von Silenen, in Altdorf. – 26. Februar. Gisler, Willy, des Gisler, Anton und der Gisler geb. Arnold, Frieda, von Schattdorf, in Altdorf. – 27. Februar. Furrer geb. Imhof, Anna, Witwe des Furrer, Alois Anton, von Erstfeld, in Altdorf. – 28. Februar. Stadler, Josef, Ehemann der Stadler geb. Nederkoorn, Maria Johanna Jakoba, von Schattdorf, in Altdorf.

Trauerungen: 1. Februar. Quaderer, Peter Rudolf, des Quaderer, Willy Oskar und der Quaderer geb. Guiglia, Bice Celestina, von Altdorf UR, in Basel, und Schweizer, Bettina, des Schweizer, Otto und der Schweizer geb. Rieder, Katharina, von Reigoldswil BL, in Basel. – 9. Februar. Aksoy, Ferhat, des Aksoy, Ismet und der Aksoy, Bedriye, türkischer Staatsangehöriger, in Altdorf, und Ibrahimof geb. Güler, Güsler, des Güler, Ferdane und der Güler geb. Bekir, Yahya, von Genf, in Genf.

ANDERMATT

Todesfälle: 8. März. Renner, geb. Frauenfelder, Trudy, Ehefrau des Renner, Johann Baptist, von Andermatt, in Zürich. – 11. März. Regli geb. Zraggen, Maria, Witwe des Regli, Carl, von Andermatt, in Kriens LU.

Trauerungen: 10. März. Grichtung, Didier Jean Marc, des Grichtung, Emil und der Grichtung geb. Meyer, Marie Antoinette, von Leukerbad VS, in Zürich und Regli, Susanne Paula, des Regli, Xaver und der Regli geb. Schmid, Maria Wilhelmina, von Andermatt, in Zürich. – 18. März. Huber, Patrick, des Huber, Werner Walter und der Huber geb. Furger, Maria, Thesia, von Oberkulm AG, in Andermatt und Simmen, Barbara, des Simmen, Johann Hermann und der Simmen, Zita Hilda, von und in Realp. –

31. März. Oechssler, Jörg Martin, des Oechssler, Friedrich Gustav Otto und der Oechssler geb. Hiller, Margret, deutscher Staatsangehöriger, in Köln, Deutschland und Wilpers, Susanne, des Wilpers, Gustav und der Wilpers geb. Schlautmann, Anna, deutsche Staatsangehörige, in Köln, Deutschland.

EIGENTUMSÜBERTRAGUNGEN

Gemäss Artikel 970a des Schweizerischen Zivilgesetzbuches (SR 210) werden folgende Eigentumsübertragungen veröffentlicht:

Altdorf

HB 1372, Wohnhaus, Hofraum, Unter Eggberg, 499 m².

Veräusserer: Erben des Ziegler-Feierabend Karl.

Erwerberin: Baumann-Ziegler Susanna, 11 Pili Avenue, Makati City, Manila Philippinen, South Forbes Park.

Eigentumserwerb durch die Veräusserer: 29. Juli 1995.

Bürglen

HB 1396, Wohnhaus, Hofraum, Plätzli, 1'241 m²; HB 1472, HB 1474 – 1484, je 1/46 Miteigentum an HB 1399, Tiefgarage, Baurecht auf HB 1395, HB 1396, HB 1397, HB 1398, auf 99 Jahre, Plätzli.

Veräusserin: Indergand, Zenklusen & Co., Kollektivgesellschaft, Dorfstrasse 6, 6467 Schattdorf.

Erwerberin: Urner Kantonalbank, Bahnhofstrasse 1, 6460 Altdorf.

Eigentumserwerb durch die Veräusserin: 4. Oktober 1989, 9. September 1991.

Bürglen

Parzelle von 26 m², ab prov. GB 50 Kanton Uri, Klausenstrasse, zu HB 1867, Wohnhaus, Hofraum, Wiese, Brückenstalden.

Veräusserer: Kanton Uri, 6460 Altdorf.

Erwerber: Gisler Wendelin, Klausenstrasse 223, 6463 Bürglen.

Eigentumserwerb durch den Veräusserer: 30. Januar 1951.

Parzelle von 1 m², ab HB 1867, Wohnhaus, Hofraum, Wiese, Brückenstalden, zu prov. GB 50 Kanton Uri, Klausenstrasse.

Veräusserer: Gisler Wendelin, Klausenstrasse 223, 6463 Bürglen.

Erwerber: Kanton Uri, 6460 Altdorf.

Eigentumserwerb durch den Veräusserer: 9. November 1981, 28. Mai 1982, 17. August 1982.

Erstfeld

Parzelle von ca. 38 m², ab HB 109, Wohnhaus, Hofraum, Viehweide, zu HB 382, Wohn- und Ökonomiegebäude, Hofraum, Viehweide.

Veräusserin: Urner Kantonalbank, Bahnhofstrasse 1, 6460 Altdorf.

Erwerber: Jans-Käch Paul, Hotel Frohsinn, Gotthardstrasse 84, 6472 Erstfeld.

Eigentumserwerb durch die Veräusserin: 27. April 1956.

Flüelen

HB 649, StWE: Wohnung, Unterer Winkel; HB 680, 28/1000 Miteigentum an HB 583, Ökonomiegebäude, Hofraum, Unterer Winkel; HB 686, 16/1000 Miteigentum an HB 583, Ökonomiegebäude, Hofraum, Unterer Winkel.
Veräusserin: Weibel-Reinschmidt Liselotte, Unterer Winkel 6, 6454 Flüelen
Erwerberin: Walker-Weibel Monica, Städelgarten 12, 6374 Buochs
Eigentumserwerb durch die Veräusserin: 6. April 1994, 18. Mai 1996

Flüelen

HB 1062, StWE: Ladenlokal, Dorf; HB 1064/1065, je StWE: Wohnung, Dorf.
Veräusserer: Erben des Ziegler-Feierabend Karl.
Erwerber: Ziegler-Rieser Karl, Sternenplatz 8, 6454 Flüelen.
Eigentumserwerb durch die Veräusserer: 29. Juli 1995.

HB 1063, StWE: Wohnung, Dorf.
Veräusserer: Erben des Ziegler-Feierabend Karl.
Erwerber: Ziegler Marcel, Sternenplatz 8, 6454 Flüelen.
Eigentumserwerb durch die Veräusserer: 29. Juli 1995.

Göschenen

Parzelle von 956 m², ab prov. GB 25 Korporation Uri, Beim Riental, zu prov. GB 26 Kanton Uri, Gotthardstrasse.
Veräusserin: Korporation Uri, 6460 Altdorf.
Erwerber: Kanton Uri, 6460 Altdorf.
Eigentumserwerb durch die Veräusserin: unbekannt.

Meien

GK 590, Ökonomiegebäude, Wiese, Kartigelmätteli, 9'095 m².
Veräusserin: Lyrer-Lehni Heidi, Kellerstrasse 25a, 6005 Luzern.
Erwerber: Navratil Hanspeter, Müllackerstrasse 1, 8152 Glattbrugg.
Eigentumserwerb durch die Veräusserin: 3. Januar 1988, 1. Oktober 1999.

Realp

Parzelle von 4 m², ab HB 143, Wohnhäuser, Hofraum, Tiefenbach, zu HB 690, Strasse, Furkastrasse; Parzelle von 7 m², ab HB 458, Ökonomiegebäude, Hofraum, Tiefenbach, zu HB 690, Strasse, Furkastrasse; Parzelle von 10 m², ab HB 659, Wohnhaus, Hofraum, Tiefenbach, zu HB 690, Strasse, Furkastrasse; Parzelle von 7 m², ab HB 696, Ökonomiegebäude, Hofraum, Tiefenbach, zu HB 690, Strasse, Furkastrasse.
Veräusserer: Inderkum-Tresch Josef, Hotel Tiefenbach, 6491 Realp.
Erwerber: Kanton Uri, 6460 Altdorf.
Eigentumserwerb durch den Veräusserer: 5. September 1979, 13. Oktober 1987, 16. April 1991.

Parzelle von 14 m², ab HB 690, Strasse, Furkastrasse, zu HB 143, Wohnhäuser, Hofraum, Tiefenbach; Parzelle von 3 m², ab HB 690, Strasse, Furkastrasse, zu HB 458, Ökonomiegebäude, Hofraum, Tiefenbach.
Veräusserer: Kanton Uri, 6460 Altdorf.
Erwerber: Inderkum-Tresch Josef, Hotel Tiefenbach, 6491 Realp.
Eigentumserwerb durch den Veräusserer: 28. März 1989.

Parzelle von 18 m², ab HB 696, Ökonomiegebäude, Hofraum, Tiefenbach, zu HB 686, Gebäude, Hofraum, Weiden, Wald, Strassen, Wege, Gewässer, unkultiviertes Gebiet, Deieren, Mutten, Witenwasseren, Isenmannsalp.
Veräusserer: Inderkum-Tresch Josef, Hotel Tiefenbach, 6491 Realp.
Erwerber: Korporation Ursern, 6490 Andermatt.
Eigentumserwerb durch den Veräusserer: 5. September 1979.

Realp

Parzelle von 450 m², ab HB 284, Parzelle A: Wiese, Gewässer, Steinbergen, zu prov. GB 15 Korporation Ursern.
Veräusserer: Erben der Simmen-Nager Clara.
Erwerberin: Korporation Ursern, 6490 Andermatt.
Eigentumserwerb durch die Veräusserer: 12. November 1997.

Parzelle von 5 m², ab HB 685, Wohnhäuser, Ökonomiegebäude, Hofraum, Weiden, Wald, Strassen, Wege, Gewässer, unkultiviertes Gebiet, Lipferstein, Lochberg, Tiefengletscher, Sidelen, zu HB 284, Parzelle A: Wiese, Gewässer, Steinbergen.
Veräussererin: Korporation Ursern, 6490 Andermatt.
Erwerber: Erben der Simmen-Nager Clara.
Eigentumserwerb durch die Veräussererin: 28. März 1989

Schattdorf

HB 1814, StWE: Verkaufs-, Lager- und Ausstellungsraum, Rynächt.
Veräussererin: Egnot AG, Wassermatte 3, 6210 Sursee.
Erwerberin: Dipl. Ing. Fust AG, Buchental 3, 9245 Oberbüren.
Eigentumserwerb durch die Veräussererin: 3. November 1987.

Schattdorf

HB 2098, Wiese, Haldi, 512 m².
Veräusserin: Indergand, Zenklusen & Co., Kollektivgesellschaft, Dorfstrasse 6, 6467 Schattdorf.
Erwerberin: Urner Kantonalbank, Bahnhofstrasse 1, 6460 Altdorf.
Eigentumserwerb durch die Veräusserin: 28. Oktober 1991.

Schattdorf

HB 2394, Wiese, Wald, Achern, ca. 1'125 m².
Veräusserer: Gisler-Arnold Anton, Langgasse 40, 6467 Schattdorf.
Erwerberinnen: Eugster-Gisler Johanna, Wattstrasse 5, 8580 Amriswil; Holdener-Gisler Anna Maria, Mangelegg 21, 6430 Schwyz.
Eigentumserwerb durch den Veräusserer: 11. Juni 1969, 15. November 1971.

Seelisberg

HB 139, Wohnhaus, Ökonomiegebäude, Hofraum, Regenloch, 2'109 m²; HB 342, Wald, Strasse, Stockwald, 5'440 m².
Veräusserer: Waser Werner, Volligen, 6377 Seelisberg.
Erwerber: Waser Christian, Volligen, 6377 Seelisberg.
Eigentumserwerb durch den Veräusserer: 2. Juni 1966.

Wassen

HB 492, Wiese, Wald, Weg, Nieder Wiler, ca. 475 m².

Veräusserer: Kanton Uri, 6460 Altdorf.

Erwerber: Gehrig Alois, Leggistein, 6484 Wassen.

Eigentumserwerb durch den Veräusserer: 6. Dezember 1935.

Altdorf, 28. April 2000

Amt für das Grundbuch

HANDELSREGISTER

Das Amt für Justiz, Abt. Justiz und Handelsregister, veröffentlicht folgende im Schweizerischen Handelsamtsblatt publizierten Eintragungen:

Schweizerisches Handelsamtsblatt Nr. 77 vom 18.4.2000, S. 2625

6. April 2000

Bau AG Hoch- und Tiefbau, in Erstfeld, Betrieb einer Bauunternehmung mit allen entsprechenden Tätigkeiten usw., Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 40 vom 26.2.1999, S. 1321). Domizil neu: Gotthardstrasse 110, 6472 Erstfeld, [behördliche Umadressierung].

6. April 2000

Gebr. Epp AG, in Erstfeld, Betrieb eines Kies- und Betongeschäftes, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 193 vom 5.10.1994, S. 5501). Domizil neu: Rüti 33, 6472 Erstfeld, [behördliche Umadressierung].

6. April 2000

Heli-Gotthard AG, in Erstfeld, Betrieb von Helikoptern und anderen Luftfahrzeugen, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 153 vom 13.8.1997, S. 5792). Domizil neu: Breiteli 21, 6472 Erstfeld, [behördliche Umadressierung].

6. April 2000

Infanger Technik AG, in Erstfeld, Betrieb einer Schlosserei und einer mechanischen Werkstätte und Handel mit Baugeräten, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 5 vom 9.1.1995, S. 128). Domizil neu: Bifang 20, 6472 Erstfeld, [behördliche Umadressierung].

6. April 2000

Koltec AG, in Erstfeld, Vermittlung von Technologien, Herstellung und Vermittlung von Industrieprodukten, vorwiegend auf Kunststoffbasis, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 152 vom 12.8.1997, S. 5748). Domizil neu: Bifang 16, 6472 Erstfeld, [behördliche Umadressierung].

6. April 2000

Norm A.M.C., Aktiengesellschaft, Erstfeld, in Erstfeld, Herstellung und Vertrieb von sowie Handel mit Kunststoffteilen, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 223 vom 19.11.1997, S. 8388). Domizil neu: Reussstrasse 18, 6472 Erstfeld, [behördliche Umadressierung].

6. April 2000

Wolf, Kropf & Bachmann AG, in Altdorf UR, Betrieb eines Ingenieur-Unternehmens auf dem Gebiet der Planung und des Baus usw., Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 66 vom 3.4.2000, S. 2214). Domizil neu: Marktgasse 4, 6460 Altdorf.

6. April 2000

Sessellift Andermatt-Nätschen AG, in Andermatt, Bau, Betrieb und Unterhalt eines Sesselliftes von Andermatt nach Nätschen und weiterer Anlagen in diesem Gebiet, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 99 vom 27.5.1991, S. 2258). Die Vorschriften von Art. 748 OR sind eingehalten. Die Gesellschaft wird gelöscht.

6. April 2000

Auto Service Zentrum GmbH, in Erstfeld, Betrieb einer Autoreparatur-Werkstätte usw., Gesellschaft mit beschränkter Haftung (SHAB Nr. 107 vom 7.6.1999, S. 3796). Domizil neu: Gotthardstrasse 223, 6472 Erstfeld, [behördliche Umadressierung].

6. April 2000

Bruno Arnold GmbH, in Erstfeld, Betrieb eines Gipsereigeschäftes, Gesellschaft mit beschränkter Haftung (SHAB Nr. 23 vom 3.2.1999, S. 766). Domizil neu: Gotthardstrasse 199, 6472 Erstfeld, [behördliche Umadressierung].

6. April 2000

Creative Handels GmbH, in Erstfeld, Import und Export sowie Handel und Vertrieb von Produkten jeglicher Art, Gesellschaft mit beschränkter Haftung (SHAB Nr. 192 vom 7.10.1997, S. 7318). Domizil neu: Gotthardstrasse 88, 6472 Erstfeld, [behördliche Umadressierung].

6. April 2000

Elektro Imholz Erstfeld GmbH, in Erstfeld, Projektierung und Ausführung von elektrotechnischen Installationen und Telefonanlagen sowie Handel mit elektrotechnischen Teilen und Apparaten, Gesellschaft mit beschränkter Haftung (SHAB Nr. 87 vom 5.5.1995, S. 2491). Domizil neu: Linden 10, 6472 Erstfeld, [behördliche Umadressierung].

6. April 2000

Heliswiss, Schweizerische Helicopter AG, Zweigniederlassung Heli-Gotthard, in Erstfeld, Erwerb von Helicopter- und ähnlichen Flugzeugen, Organisation und Durchführung des Flugbetriebes und Tätigkeit aller Geschäfte, die damit direkt oder indirekt in.. Zweigniederlassung (SHAB Nr. 60 vom 13.3.1978, S. 768), mit Hauptsitz in: Belp. Domizil neu: Breiteli 23, 6472 Erstfeld, [behördliche Umadressierung].

6. April 2000

Ambros Wipfli, Holzbau, in Erstfeld, Zimmerei und Chaletbau, Einzelfirma (SHAB Nr. 5 vom 9.1.1996, S. 137). Domizil neu: Spätach 11, 6472 Erstfeld, [behördliche Umadressierung].

6. April 2000

Anna Arnold, Restaurant zum Fisch, in Erstfeld, Betrieb des Restaurants zum Fisch sowie eines Taxiunternehmens, Einzelfirma (SHAB Nr. 24 vom 6.2.1997, S. 813). Domizil neu: Gotthardstrasse 88, 6472 Erstfeld, [behördliche Umadressierung].

6. April 2000

Aregger Bernhard, Pleasure Center, in Erstfeld, Betrieb eines Sport- und Freizeitzentrums, Einzelfirma (SHAB Nr. 127 vom 5.7.1999, S. 4520). Domizil neu: Breiteli 22, 6472 Erstfeld, [behördliche Umadressierung].

6. April 2000

Bruno Arnold, Gipsergeschäft, in Erstfeld, Betrieb eines Gipsergeschäftes, Einzelfirma (SHAB Nr. 248 vom 23.10.1984, S. 3755). Domizil neu: Gotthardstrasse 199, 6472 Erstfeld, [behördliche Umadressierung].

6. April 2000

Franz Heinzer, Sport, in Erstfeld, Handel mit Sportartikeln, Bekleidungen sowie Freizeitaccessoires, Einzelfirma (SHAB Nr. 132 vom 11.7.1995, S. 3894). Domizil neu: Breiteli 22, 6472 Erstfeld, [behördliche Umadressierung].

6. April 2000

Franz Truttmann, Hotel Hirschen, in Erstfeld, Betrieb des Hotels «Hirschen», Einzelfirma (SHAB Nr. 214 vom 16.9.1981, S. 2941). Domizil neu: Gotthardstrasse 92, 6472 Erstfeld, [behördliche Umadressierung].

6. April 2000

Garage Felix Strüby, in Erstfeld, Betrieb einer Autogarage, Einzelfirma (SHAB Nr. 115 vom 18.6.1991, S. 2642). Domizil neu: Breiteli 19, 6472 Erstfeld, [behördliche Umadressierung].

6. April 2000

Gerald Risi, in Erstfeld, Führung des Gasthauses Albert, Einzelfirma (SHAB Nr. 26 vom 10.2.1997, S. 883). Domizil neu: Gotthardstrasse 162, 6472 Erstfeld, [behördliche Umadressierung].

6. April 2000

Heli- und Forstseilerei Hermann Wyder, in Erstfeld, Herstellung und Reparatur von sowie Handel mit Flugbetriebsmaterial und Forstzubehör, Einzelfirma (SHAB Nr. 239 vom 13.10.1988, S. 4156). Domizil neu: Breiteli 23, 6472 Erstfeld, [behördliche Umadressierung].

6. April 2000

Migrol-Garage, W. Benzenhofer-Kessler, Erstfeld, in Erstfeld, Betrieb einer Garage mit Tankstelle, Autohandel, Einzelfirma (SHAB Nr. 14 vom 18.1.1984, S. 193). Domizil neu: Gotthardstrasse 223, 6472 Erstfeld, [behördliche Umadressierung].

6. April 2000

Paul Jans, Hotel Frohsinn, in Erstfeld, Betrieb des Hotels Frohsinn, Einzel-firma (SHAB Nr. 226 vom 29.9.1986, S. 3723). Domizil neu: Gotthardstrasse 84, 6472 Erstfeld, [behördliche Umadressierung].

6. April 2000

W. Epp, Malergeschäft, in Erstfeld, Malergeschäft, Einzelfirma (SHAB Nr. 36 vom 13.2.1984, S. 511). Domizil neu: Kirchgasse 28, 6472 Erstfeld, [behördliche Umadressierung].

6. April 2000

Weber Elektronik, in Erstfeld, Audio, Video, Hifi, Einzelfirma (SHAB Nr. 53 vom 19.3.1997, S. 1865). Domizil neu: Geissmatt 6, 6472 Erstfeld, [behördliche Umadressierung].

6. April 2000

Ürner Seil-Büdü, Indergand, in Erstfeld, Handel mit und Konfektionierung von Stahlseilen, Einzelfirma (SHAB Nr. 54 vom 18.3.1999, S. 1786). Domizil neu: Breiteli 26, 6472 Erstfeld, [behördliche Umadressierung].

6. April 2000

Teamwork Montagen, Roger Püntener, in Erstfeld, Arbeitsausführungen im Unterakkord, Einzelfirma (SHAB Nr. 204 vom 21.10.1998, S. 7186). Über den Inhaber dieser Einzelfirma ist mit Verfügung des Landgerichtspräsidiums Uri vom 9.3.2000 der Konkurs eröffnet worden.

6. April 2000

Cosy und Ernst Zurfluh-Bacchi, Restaurant Schwyzerstübli, in Erstfeld, Betrieb des Restaurant Schwyzerstübli, Kollektivgesellschaft (SHAB Nr. 75 vom 19.4.1989, S. 1584). Domizil neu: Gotthardstrasse 82, 6472 Erstfeld, [behördliche Umadressierung].

Altdorf, 28. April 2000

Amt für Justiz
Abteilung Justiz und Handelsregister

ZUSTIMMUNGSENTSCHEIDE FÜR BAUTEN AUSSERHALB DER BAUZONE

Gestützt auf Artikel 30c des kantonalen Baugesetzes (RB 40.1111) hat die Volkswirtschaftsdirektion Uri folgenden Ausnahmebewilligungen für Bauten oder Anlagen ausserhalb der Bauzone zugestimmt:

Bürglen

Bauherrschaft: Orange Communications SA, Im Schörli 5, 8600 Dübendorf
Bauvorhaben: Mobilfunkantennenanlage
Bauplatz: Planzern, Seilbahnmasten Kinzig Bahn
Zustimmungsgrund: standortgebunden
Datum des Beschlusses: 17. April 2000

Spiringen

Bauherrschaft: Franz Müller, Obermattli, 6465 Unterschächen
Bauvorhaben: Erweiterung Alpgebäude, Käserei
Bauplatz: Hintere Hütten, Parzelle 825, Urnerboden
Zustimmungsgrund: zonenkonform
Datum des Beschlusses: 13. April 2000

Bauherrschaft: Orange Communications SA, Im Schörli 5, 8600 Dübendorf
Bauvorhaben: Mobilfunkantenne
Bauplatz: Holzboden / Frutten, Parzelle 672
Zustimmungsgrund: standortgebunden
Datum des Beschlusses: 17. April 2000

BAUPLANAUFLAGEN

Nach Artikel 13 des Baugesetzes des Kantons Uri (RB 40.1111) und Artikel 76 des Gesetzes über die Einführung des Schweizerischen Zivilgesetzbuches (RB 9.2111) werden folgende Bauvorhaben veröffentlicht:

Altdorf

Bauherrschaft: Einwohnergemeinde Altdorf, Altdorf
Bauvorhaben: Innenumbauten Foyer
Bauplatz: Schützengasse 11, Parzelle 394

Bauherrschaft: Kissling-Muther Fridolin, Vogelsanggasse 20, Altdorf
Bauvorhaben: Ersatzneubau Disponibel und Abstellraum
Bauplatz: Vogelsanggasse 20, Parzelle 641
Bemerkungen: profiliert; Bauvorhaben ausserhalb der Bauzone

Andermatt

Bauherrschaft: Unteralpenossenschaft, Andermatt
Bauvorhaben: Erweiterung Alphütte und Sanierung Wasserversorgung Spannmatt

Bauplatz: Parzelle 1023

Bemerkungen: nicht profiliert, Baute ausserhalb der Bauzone. Diese Publikation erfolgt auch auf Grund von Art. 97 des Bundesgesetzes über die Landwirtschaft vom 29. April 1998 und Art. 12 und 12a des Bundesgesetzes über den Natur- und Heimatschutz vom 1. Juli 1966.

Attinghausen

Bauherrschaft: Gisler-Arnold Josef, Reussmatt 11, Attinghausen

Bauvorhaben: Anbau Balkon und Treppe an das bestehende Wohnhaus

Bauplatz: Reussmatt 11

Bürglen

Bauherrschaft: Arnold-Germann Anton, Vordere Weissenboden, Bürglen

Bauvorhaben: Neubau Materialtransportseilanlage

Bauplatz: Rinder matt–Martertal

Bemerkungen: Baute ausserhalb der Bauzone

Bauherrschaft: Malnati-Arnold Vitus und Heidi, Brückenstalden 16, Bürglen

Bauvorhaben: Um- und Anbau

Bauplatz: Brückenstalden 16, Parzelle 1163, HB 1656

Bemerkungen: profiliert

Bauherrschaft: Muheim Walter, Holzerberg, Bürglen

Bauvorhaben: Neubau Remise

Bauplatz: Holzerberg, Parzelle 1233, HB 221

Bemerkungen: profiliert; Baute ausserhalb der Bauzone

Bauherrschaft: Schuler-Schuler Walter, Löwenmattweg 27, Altdorf

Bauvorhaben: Neubau Autounterstand, Geräteraum und Sitzplatz

Bauplatz: Löwenmattweg 27, Parzelle 790, HB 1248

Bemerkungen: profiliert

Schattdorf

Bauherrschaft: Carrosserie Severin Luthiger, Umfahrungsstrasse 4, Schattdorf

Bauvorhaben: Bürocontainer

Bauplatz: Umfahrungsstrasse 4, Parzelle 1474

Bemerkungen: Profile auf Verlangen

Bauherrschaft: Poletti-Aschwanden Roland, Eygasse 8a, Schattdorf

Bauvorhaben: Parkplatz

Bauplatz: Eygasse 8a, Parzelle 1669

Bemerkungen: verpflockt

Silenen

Bauherrschaft: Elektrizitätswerk Altdorf, Herrengasse 1, Altdorf

Bauvorhaben: Neubau Transformatorenstation

Bauplatz: Buchholz, Parzelle 583

Bemerkungen: verpflockt

Bauherrschaft: Jetzer-Infanger Leo, Efibach 19, Silenen

Bauvorhaben: Wohnhausanbau

Bauplatz: Efibach, Parzelle 718, HB 1316

Bemerkungen: Verpflockung auf Verlangen

Bauherrschaft: Muoser-Zgraggen Erwin, Efibach 17, Silenen

Bauvorhaben: Wohnhausanbau

Bauplatz: Efibach, Parzelle 720, HB 1294

Bemerkungen: Verpflockung auf Verlangen

Bauherrschaft: Tresch Heinz, Waldiberg, Bristen

Bauvorhaben: Wohnhausanbau

Bauplatz: Oberberg/Waldiberg, Parzelle 998, HB 727 A, Bristen

Bemerkungen: Profilierung auf Verlangen; Baute ausserhalb der Bauzone

Bauherrschaft: Z'berg-Kempf Bruno und Bodil, Lindenstrasse 35, Erstfeld

Bauvorhaben: Neubau Einfamilienhaus mit Zufahrt

Bauplatz: Stockli/Buchholz, Parzelle 547, HB 821 C

Bemerkungen: profiliert

Unterschächen

Bauherrschaft: Orange Communications S.A., Dübendorf

Bauvorhaben: Mobilfunkantenne

Bauplatz: Alp Wannelen, Parzelle 441

Bemerkungen: profiliert

Innert 20 Tagen können schriftlich eingegeben werden:

a) privatrechtliche Einsprachen in zweifacher Ausfertigung beim zuständigen Landgerichtspräsidium (Uri oder Ursern) mit Eingabekopie an die Gemeindebaubehörde der betreffenden Gemeinde.

b) Einsprachen auf Grund der Gemeindebauordnung oder anderer öffentlich-rechtlicher Bestimmungen bei der Gemeindebaubehörde der betreffenden Gemeinde.

Tag der Bekanntmachung: 28. April 2000

ÖFFENTLICHE PLANAUFLAGE

Gemeinde Schattdorf, Gotthardstrasse

Teilstrecke Schächenbrücke bis Gemeindegrenze Schattdorf / Erstfeld Antrag auf Erleichterungen

Plangenehmigungsverfahren gemäss Strassenbaugesetz des Kantons Uri vom 2. Mai 1971 und Bundesgesetz über den Umweltschutz vom 7. Oktober 1983 sowie der Lärmschutzverordnung vom 15. Dezember 1986.

1. Das Bundesamt für Umwelt, Wald und Landschaft und das Bundesamt für Strassen haben der Realisierung der vorliegenden Massnahmen am 20. Februar 1998 zugestimmt. Der Regierungsrat des Kantons Uri hat mit Beschluss Nr. 794 vom 24. November 1998 das Strassenlärmsanierungsprogramm in der Gemeinde Schattdorf, Teilstrecke Schächenbrücke bis Gemeindegrenze Schattdorf / Erstfeld, genehmigt.

2. Setzt die Verwirklichung des Projektes weitere Bewilligungen nach anderen Bundeserlassen oder kantonalen Bestimmungen voraus, so darf das Ausführungsprojekt nur genehmigt werden, wenn die Zustimmung der anderen Bewilligungsbehörden vorliegt. Die Plangenehmigungsverfügung ersetzt alle übrigen Bewilligungen.

3. Die Projektunterlagen liegen in der Gemeinde Schattdorf auf und können während der Auflagefrist, das heisst vom 28. April 2000 - 18. Mai 2000 (20 Tage), auf der Gemeindekanzlei Schattdorf während den Schalteröffnungszeiten von jedermann eingesehen werden.

Die gleichen Unterlagen können während derselben Frist auch beim Empfang des Amtes für Tiefbau, Klausenstrasse 2, 6460 Altdorf zu den Bürozeiten eingesehen werden.

4. Innert der Auflagefrist, das heisst vom 28. April 2000 – 18. Mai 2000, sind dem Regierungsrat des Kantons Uri schriftlich, im Doppel und begründet einzureichen:

- a) Stellungnahmen bzw. Einsprachen gegen das Bauprojekt
- b) Begehren, die eine Planänderung bezwecken
- c) Einsprachen bzw. Einwendungen betreffend weiterer Bewilligungen
- d) Begehren um Sachleistung (Art. 18 EntG)
- e) Einsprachen gegen die gewährten Erleichterungen im Rahmen des Strassensanierungsprogrammes.

5. Einsprache kann erheben, wer im Bereich der Kantonsstrasse ein schützenswürdiges Interesse nachweisen kann.

Altdorf, 28. April 2000

Baudirektion Uri
Anton Stadelmann, Regierungsrat

PLANAUFLAGE

Konzessionsgesuch von Alberik und Theres Ziegler-Walker, Aecherli 21, 6472 Erstfeld, zur Nutzung von Erdwärme zum Betrieb einer Wärmepumpenanlage

Alberik und Theres Ziegler-Walker, Aecherli 21, 6472 Erstfeld, ersuchen um Konzessionserteilung zur Nutzung von Erdwärme zum Betrieb einer Wärmepumpenanlage. Die Wärmepumpe wird zur Beheizung des Wohnhauses auf Parzelle 604, Aecherli 21, in 6472 Erstfeld eingesetzt. Das Konzessionsgesuch ist mit sämtlichen Planunterlagen bei der Gemeinde Erstfeld öffentlich zur Einsichtnahme aufgelegt.

Gestützt auf Artikel 15 des Gesetzes über das Bergregal und die Nutzung des Untergrundes vom 26. November 1995 sowie auf Artikel 3 der Gewässernutzungsverordnung vom 11. November 1992 können innert 30 Tagen seit dieser Publikation Einsprachen wegen Verletzung öffentlicher oder privater Interessen erhoben werden. Einsprachen privatrechtlicher Natur sind dem Landgericht Uri, solche öffentlich-rechtlicher Natur dem Regierungsrat einzureichen.

Altdorf, 28. April 2000

Baudirektion Uri
Anton Stadelmann, Regierungsrat

ARBEITSAUSSCHREIBUNG

Ersatz Mobilisationsanlage SMT 75

Die Polizeidirektion des Kantons Uri, vertreten durch das Amt für Kantonspolizei, eröffnet die Konkurrenz für den Ersatz, Erneuerung und Erweiterung der Mobilisationsanlage für die Rettungs- und Einsatzdienste des Kantons Uri.

Umfang der Arbeiten: Mannschafts-Alarmierungssystem über Telekommunikations-Dienste für ca. 3000 Teilnehmer mit mehreren vernetzten Alarmierungs- und Mutationsstellen.

Der Auftrag wird im offenen Verfahren vergeben.

Eignungskriterien: Den Arbeiten entsprechende Leistungsfähigkeit, Erfahrung mit vergleichbaren Anlagen, Qualitätssicherung. Mit dem Angebot ist eine entsprechende Referenzliste abzugeben.

Zuschlagskriterien: Erfüllung der technischen Anforderungen, Preis, Betriebskosten, Referenzen.

Ausführungstermin: Oktober 2000 bis März 2001.

Die Angebote und die Unterlagen sind in deutscher Sprache einzureichen.

Es werden keine finanziellen Garantien verlangt.

Es findet keine Begehung statt.

Interessierte Unternehmungen haben sich bis spätestens Freitag, 5. Mai 2000, beim Polizeikommando anzumelden; Telefon 041 - 875 27 17, Fax 041 - 871 14 30. Die gesamten Submissionsunterlagen können ab Montag, 8. Mai 2000, beim Polizeikommando, Ankenwaage, 6460 Altdorf, zum Preis von Fr. 50.– bezogen werden.

Mit der Anmeldung zur Submission erklärt sich der Anbieter (ohne Gegenbericht) einverstanden, dass die Unternehmerliste allen interessierten Unternehmern abgegeben wird.

Die Angebote sind verschlossen und versehen mit der Aufschrift «Offerte Mobilisationssystem» dem Amt für Kantonspolizei, Polizeikommando, Ankenwaage, 6460 Altdorf, einzureichen.

Letzter Abgabetermin: Donnerstag, 8. Juni 2000, 16.00 Uhr, oder letztes Datum des Poststempels: Donnerstag, 8. Juni 2000, per A-Post (Aufgabestelle CH-Poststelle; A-Post-Stempel firmeneigener Frankiermaschinen zählen nicht als Poststempel).

Offertöffnung: Dienstag, 13. Juni 2000, 11.00 Uhr, im Sitzungszimmer «Bristen» der Kantonspolizei, Werkhof, 6460 Flüelen.

Rechtsmittelbelehrung: Gegen diese Ausschreibung kann innert 10 Tagen seit der Publikation im Amtsblatt des Kantons Uri die paritätische Kommission im öffentlichen Beschaffungswesen, c/o M. Bachmann, Präsident, Rathausplatz 7, 6460 Altdorf, Telefon 041 - 870 56 56, als Schlichtungsstelle an-

gerufen werden (Art. 45 der Verordnung über das öffentliche Beschaffungswesen; RB 3.3112).

Dieser Auftrag ist nicht dem WTO-Übereinkommen unterstellt.

Altdorf, 28. April 2000

Polizeidirektion Uri
Peter Mattli, Landammann

ARBEITSAUSSCHREIBUNG

N2, Seelisbergtunnel, Erneuerung Tunnelbeleuchtung; Installation und Montagen

Die Baudirektionen der Kantone Nidwalden und Uri, vertreten durch die Betriebskommission des Seelisbergtunnels, eröffnen die Konkurrenz für die Erneuerung und Erweiterung der Tunnelbeleuchtung des Seelisbergtunnels.

Umfang der Arbeiten:

- Demontage der bestehenden Kabelzuleitungen und Beleuchtungskörper inklusive Montagesystem.
- Montage und Verkabelung der neuen Beleuchtungskörper im Tunnel (Länge ca. 2 x 9 km) der Adaptions-Leuchtkörper im Ausfahrbereich und der Beleuchtungskörper in den Querschlägen.

Der Auftrag wird im selektiven Verfahren gemäss der Verordnung über das öffentliche Beschaffungswesen des Kantons Nidwalden vergeben.

Dieser Auftrag ist dem WTO-Übereinkommen unterstellt.

Anmeldung: Interessierte Unternehmen haben sich bis spätestens Freitag, 19. Mai 2000, schriftlich oder per Fax (Fax-Nr. 041 - 618 72 25) beim Tiefbauamt Nidwalden, Breitenhaus, 6370 Stans anzumelden. Die Unterlagen zum Präqualifikationsverfahren werden am 23. Mai 2000 durch das Tiefbauamt Nidwalden zugesandt.

Mit der Anmeldung zur Submission erklärt sich der Anbieter (ohne Gegenbericht) einverstanden, dass die Unternehmerliste allen interessierten Unternehmern abgegeben wird.

Die Unterlagen sind in deutscher Sprache einzureichen.

Die vollständigen Präqualifikationsunterlagen (Original und 2 Kopien) sind verschlossen und versehen mit der Aufschrift: «N2 Seelisbergtunnel, Erneuerung Tunnelbeleuchtung, Installation und Montagen» dem Tiefbauamt Nidwalden, Breitenhaus, 6370 Stans, einzureichen.

Letzter Abgabetermin für die Präqualifikationsunterlagen: Freitag, 16. Juni 2000, 17.00 Uhr oder letztes Datum des Poststempels: Freitag, 16. Juni 2000, per A-Post (Aufgabestelle CH-Poststelle; A-Poststempel firmeneigener Frankiermaschinen zählen nicht als Poststempel).

Eignungskriterien: Zur eigentlichen Submission werden nur Anbieter zugelassen, welche die personellen und fachtechnischen Ressourcen ausweisen können und die für das Projekt vorgesehenen Schlüsselpersonen schon

ähnliche Anlagen realisiert haben. Entsprechende Referenzen sind abzugeben.

Maximal die 5 bestqualifizierten Unternehmungen werden zur Offertstellung eingeladen.

Qualifikationskriterien: Erfüllung der Qualitätssicherung und Aufzeigen einer Projektorganisation.

Zuschlagskriterien: Erfüllung der professionellen Anforderungen und die Erstellungskosten.

Offerteingabe: Freitag, 15. September 2000.

Ausführungstermin: Januar 2001 bis Dezember 2002.

Information über die Submission erhalten Sie beim Tiefbauamt des Kantons Nidwalden, Herr Diego Tschuppert, Telefon 041 - 618 72 17.

Résumé

a) Objet du concours: La livraison d'un système d'éclairage pour le tunnel Seelisberg de l'autoroute N2.

b) Les documents sont à demander par écrit à l'office des travaux publics du canton Nidwalden, Breitenhaus, 6370 Stans jusqu'au 23 mai 2000.

c) Remise des offres: Jusqu'au 16 juin 2000, par courrier A, à la suivante adresse: Tiefbauamt Nidwalden, Breitenhaus, 6370 Stans.

Altdorf, 28. April 2000

Betriebskommission Seelisbergtunnel

ARBEITSAUSSCHREIBUNG

N2, Seelisbergtunnel, Erneuerung Tunnelbeleuchtung; Beleuchtungskörper und Montagesystem

Die Baudirektionen der Kantone Nidwalden und Uri, vertreten durch die Betriebskommission des Seelisbergtunnels, eröffnen die Konkurrenz für die Erneuerung und Erweiterung der Tunnelbeleuchtung des Seelisbergtunnels.

Umfang der Lieferung:

- Lieferung von Beleuchtungskörper inklusiv Leuchtmittel für den Tunnelbereich, die Adaptionenbeleuchtung im Ausfahrbereich und den Querschlägen.
- Montagebügel für Leuchten und das Kabel-Kanalsystem im Tunnelbereich.
- Steuergeräte für die stufenweise Reduzierung der Lampenleistung im Tunnelbereich.

Die Tunnel-Durchgangsbeleuchtung umfasst eine linienförmige Beleuchtung von ca. 2 x 9 km Länge.

Der Auftrag wird im selektiven Verfahren gemäss der Verordnung über das öffentliche Beschaffungswesen des Kantons Nidwalden vergeben.

Dieser Auftrag ist dem WTO-Übereinkommen unterstellt.

Anmeldung: Interessierte Unternehmen haben sich bis spätestens Freitag, 19. Mai 2000, schriftlich oder per FAX (Fax-Nr. 041 - 618 72 25) beim Tiefbauamt Nidwalden, Breitenhaus, 6370 Stans anzumelden. Die Unterlagen

zum Präqualifikationsverfahren werden am 23. Mai 2000 durch das Tiefbauamt Nidwalden zugesandt.

Mit der Anmeldung zur Submission erklärt sich der Anbieter (ohne Gegenbericht) einverstanden, dass die Unternehmerliste allen interessierten Unternehmern abgegeben wird.

Die Unterlagen sind in deutscher Sprache einzureichen.

Die vollständigen Präqualifikationsunterlagen (Original und 2 Kopien) sind verschlossen und versehen mit der Aufschrift: «N2 Seelisbergtunnel, Erneuerung Tunnelbeleuchtung, Beleuchtungskörper und Montagesystem» dem Tiefbauamt Nidwalden, Breitenhaus, 6370 Stans, einzureichen.

Letzter Abgabetermin für die Präqualifikationsunterlagen: Freitag, 16. Juni 2000, 17.00 Uhr oder letztes Datum des Poststempels: Freitag, 16. Juni 2000, per A-Post (Aufgabestelle CH-Poststelle; A-Poststempel firmeneigener Frankiermaschinen zählen nicht als Poststempel).

Eignungskriterien: Zur eigentlichen Submission werden nur Anbieter zugelassen, welche die personellen und fachtechnischen Ressourcen ausweisen können und die für das Projekt vorgesehenen Schlüsselpersonen schon ähnliche Anlagen realisiert haben. Entsprechende Referenzen sind abzugeben.

Maximal die 5 bestqualifizierten Unternehmungen werden zur Offertstellung eingeladen.

Qualifikationskriterien: Technisches Konzept (Leistungsfähigkeit, Verfügbarkeit und Wartungsfreundlichkeit sowie Lebenserwartung der Systeme), Qualitätssicherung, Projektorganisation.

Zuschlagskriterien: Erfüllung der technischen Anforderungen, Erstehungskosten, Wahl und Verfügbarkeit der eingesetzten Komponenten, Betriebskosten sowie Lebenserwartung der Systeme.

Offerteingabe: Freitag, 15. September 2000.

Ausführungstermin: Januar 2001 bis Dezember 2002.

Information über die Submission erhalten Sie beim Tiefbauamt des Kantons Nidwalden, Herr Diego Tschuppert, Telefon 041 - 618 72 17.

Résumé

a) Objet du concours: La livraison d'un système d'éclairage pour le tunnel Seelisberg de l'autoroute N2.

b) Les documents sont à demander par écrit à l'office des travaux publics du canton Nidwalden, Breitenhaus, 6370 Stans jusqu'au 23 mai 2000.

c) Remise des offres: Jusqu'au 16 juin 2000, par courrier A, à la suivante adresse: Tiefbauamt Nidwalden, Breitenhaus, 6370 Stans.

Altdorf, 28. April 2000

Betriebskommission Seelisbergtunnel

N2, Seelisbergtunnel, Erneuerung Tunnelbeleuchtung; Steuer- und Verteilanlagen

Die Baudirektionen der Kantone Nidwalden und Uri, vertreten durch die Betriebskommission des Seelisbergtunnels, eröffnen die Konkurrenz für die Erneuerung und Erweiterung der Tunnelbeleuchtung des Seelisbergtunnels.

Umfang der Arbeiten:

- Demontage der bestehenden Beleuchtungs-Elektroschränke
- Aufbau, Lieferung, Montage und Inbetriebnahme von Elektroverteilungen und deren Steuerungen (ca. 30 Stk. à 10 Felder) für die Beleuchtung im Seelisbergtunnel.
- Programmierung und Installation eines Steuersystems inklusiv die Lieferung von Prozess- bzw. Gruppenrechner (SPS-Steuergeräten und die dazugehörigen Endgeräte für die Übermittlung der Daten via LWL-Kabel).
- Die Anlage wird integriert in das bauseits erstellte ATM-Kommunikationsnetzwerk und die bestehende bzw. zukünftige Betriebsleitebene.

Der Auftrag wird im selektiven Verfahren gemäss der Verordnung über das öffentliche Beschaffungswesen des Kantons Nidwalden vergeben.

Dieser Auftrag ist dem WTO-Übereinkommen unterstellt.

Anmeldung: Interessierte Unternehmen haben sich bis spätestens Freitag, 19. Mai 2000, schriftlich oder per FAX (Fax-Nr. 041 - 618 72 25) beim Tiefbauamt Nidwalden, Breitenhaus, 6370 Stans anzumelden. Die Unterlagen zum Präqualifikationsverfahren werden am 23. Mai 2000 durch das Tiefbauamt Nidwalden zugesandt.

Mit der Anmeldung zur Submission erklärt sich der Anbieter (ohne Gegenbericht) einverstanden, dass die Unternehmerliste allen interessierten Unternehmern abgegeben wird.

Die Unterlagen sind in deutscher Sprache einzureichen.

Die vollständigen Präqualifikationsunterlagen (Original und 2 Kopien) sind verschlossen und versehen mit der Aufschrift: «N2 Seelisbergtunnel, Erneuerung Tunnelbeleuchtung, Steuer- und Verteilanlagen» dem Tiefbauamt Nidwalden, Breitenhaus, 6370 Stans, einzureichen.

Letzter Abgabetermin für die Präqualifikationsunterlagen: Freitag, 16. Juni 2000, 17.00 Uhr oder letztes Datum des Poststempels: Freitag, 16. Juni 2000, per A-Post (Aufgabestelle CH-Poststelle; A-Poststempel firmeneigener Frankiermaschinen zählen nicht als Poststempel).

Eignungskriterien: Zur eigentlichen Submission werden nur Anbieter zugelassen, welche die personellen und fachtechnischen Ressourcen ausweisen können und die für das Projekt vorgesehenen Schlüsselpersonen schon ähnliche Anlagen realisiert haben. Entsprechende Referenzen sind abzugeben.

Maximal die 5 bestqualifizierten Unternehmungen werden zur Offertstellung eingeladen.

Qualifikationskriterien: Technisches Konzept (Leistungsfähigkeit, Verfügbarkeit und Wartungsfreundlichkeit sowie Lebenserwartung der Systeme), Qualitätssicherung, Projektorganisation.

Zuschlagskriterien: Erfüllung der technischen Anforderungen, Erstellungskosten, Wahl und Verfügbarkeit der eingesetzten Komponenten, Betriebskosten.

Offerteingabe: Freitag, 15. September 2000.

Ausführungstermin: Januar 2001 bis Dezember 2002.

Information über die Submission erhalten Sie beim Tiefbauamt des Kantons Nidwalden, Herr Diego Tschuppert, Telefon 041 – 618 72 17.

Résumé

a) Objet du concours: La livraison d'un système d'éclairage pour le tunnel Seelisberg de l'autoroute N2.

b) Les documents sont à demander par écrit à l'office des travaux publics du canton Nidwalden, Breitenhaus, 6370 Stans jusqu'au 23 mai 2000.

c) Remise des offres: Jusqu'au 16 juin 2000, par courrier A, à la suivante adresse: Tiefbauamt Nidwalden, Breitenhaus, 6370 Stans.

Altdorf, 28. April 2000

Betriebskommission Seelisbergtunnel

ARBEITSAUSSCHREIBUNG

Das Konkordat des Laboratoriums der Urkantone eröffnet im Sinne der kantonalen Submissionsverordnung des Kantons Schwyz unter den ausgewiesenen Fachfirmen die freie Konkurrenz über die nachstehenden Arbeiten.

Gesamtangebot von Ingenieurleistungen:

BKP 293 Elektro-Planung

BKP 294 HLK-Planung

BKP 295 Sanitär-Planung

Objekt/Leistungsverzeichnis:

Beim Bauvorhaben handelt es sich um die Sanierung und Erweiterung des Laboratoriums der Urkantone in Brunnen. Die Arbeiten umfassen eine räumliche Neukonzeption der Laborbereiche von vormals vier auf drei Hauptbetriebsebenen mit zentraler Medienversorgung. Die Ausschreibung umfasst die Planerleistungen Heizung, Lüftung, Klima, Kälte, Sanitär, Elektro. Es sind Planerleistungen für alle Planungsphasen zu erbringen. Das Angebot beinhaltet zusätzlich besondere Leistungen wie die Erarbeitung von Grundlagen für Systemscheide, Wirtschaftlichkeitsüberlegungen, Durchführung des Qualitätsmanagements, Bearbeitung von drei bis sechs Bauetappen.

Bietergemeinschaften sind zugelassen.

Teilangebote in den einzelnen Ausschreibungspaketen oder Offertvarianten sind nicht zugelassen.

Eignungskriterien: Auseinandersetzung mit dem Planungskonzept und den Kosten, Erfahrung mit Laborbauten, Erfahrung mit komplexen Umbauten, Referenzen

Ausführungstermine: Planungsarbeiten ab Juli 2000, Bau-Ausführung ab Februar 2001.

Formularbestellung bis Dienstag, 9. Mai 2000 (Poststempel A-Post), schriftlich unter Beilage eines adressierten und frankierten C4-Retourkuverts beim Laboratorium der Urkantone, Föhneneichstrasse 15, Postfach 363, 6440 Brunnen.

Formularversand: Mittwoch, 10. Mai 2000

Begehung: Mittwoch, 17. Mai 2000, 14.00 Uhr beim Laboratorium der Urkantone

Eingabetermin: Mittwoch, 7. Juni 2000 (Poststempel A-Post) oder Abgabe gleichentags bis 17.00 Uhr beim Sekretariat des Laboratoriums der Urkantone, Föhneneichstrasse 15, 6440 Brunnen.

Die Angebote sind verschlossen und mit der Anschrift «Sanierung und Erweiterung» an das Laboratorium der Urkantone, Föhneneichstrasse 15, Postfach 363, 6440 Brunnen einzureichen.

Offertöffnung: Freitag, 9. Juni 2000, 14.00 Uhr beim Laboratorium der Urkantone, Föhneneichstrasse 15, 6440 Brunnen.

Brunnen, 28. April 2000

Laboratorium der Urkantone

OFFENE STELLEN

BAUDIREKTION URI

Infolge Kündigung der bisherigen Stelleninhaberin suchen wir für die Zentrale im Betrieb NS-Unterland, Flüelen

eine Telefonistin/Sekretärin oder Telefonist/Sekretär

50% Teilzeitstelle im 2-Wochen-Intervall

Das Aufgabengebiet umfasst die Bedienung der Telefonzentrale sowie die Koordination des Funkbetriebs im Bereich Unterhaltungsdienst A2/A4 und Seelisbergtunnel, die Bearbeitung von Rapporten, Fakturierung sowie allgemeine Schreibarbeiten.

Sie verfügen über eine Grundausbildung im kaufmännischen Bereich und besitzen EDV-Anwenderkenntnisse. Im Besonderen schätzen Sie den telefonischen Kontakt mit Kunden und behandeln deren Anliegen rasch und zuverlässig. Sie sind flexibel und behalten auch in hektischen Momenten den Überblick.

In unserem Betrieb bieten wir Ihnen ein abwechslungsreiches, interessantes Aufgabengebiet im Dienste der Öffentlichkeit, ein hilfsbereites Mitarbeiter-team und eine gründliche Einarbeitung in Ihren Tätigkeitsbereich. Die Anstellungsbedingungen richten sich nach der Dienst- und Besoldungsverordnung der Kantonalen Verwaltung.

Stellenantritt per 1. Juni 2000 oder nach Übereinkunft.

Wenn Sie sich für diese Aufgabe qualifiziert fühlen, senden Sie uns bis zum 17. Mai 2000 Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen. Ihre Bewerbung richten Sie an die Baudirektion, Herr J. Mathis, Direktionssekretariat, Klausenstrasse 2, 6460 Altdorf. Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Kurt Tresch, Betriebsleiter, Telefon 874 52 20.

Altdorf, 28. April 2000

Baudirektion Uri
Anton Stadelmann, Regierungsrat

GERICHTLICHER TEIL

LANDGERICHTSPRÄSIDIUM

ALLGEMEINES VERBOT

Jegliches Befahren und Betreten der Grundstücke HB 1206 / Parzelle 131, HB 3441 / Parzelle 1835, HB 3442 / Parzelle 1667 sowie HB 3805 / Parzelle 1877, alle in Altdorf, sowie das Ablagern von Materialien aller Art darauf ist für Unberechtigte ausserhalb folgender Öffnungszeiten strengstens verboten:

Montag bis Freitag: 07.00 bis 11.30 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr;
Samstag: 08.00 bis 11.30 Uhr.

Wer, ohne ein besseres Recht nachzuweisen, dieses Verbot missachtet, wird auf Antrag mit Haft oder Busse bis zu Fr. 5'000.– bestraft.

Altdorf, 12. April 2000 (LGP 00 21)

Landgerichtspräsident Uri
Dr. Bruno Aschwanden

VERBOTSBEGEHREN

Von der Kraftwerk Göschenen AG, Göschenen, Eigentümerin des Grundstückes HB 391 / Parzelle 330 Göschenen wird das folgende, allgemeine Verbot angebeht:

Das Abstellen von Fahrzeugen aller Art auf dem Grundstück HB 391 / Parzelle 330 Göschenen ist Unberechtigten verboten. Berechtigt zum Parkieren auf den als Parkplatz bezeichneten Flächen ist, wer zuvor die geforderte Parkgebühr bezahlt.

Einsprachen gegen dieses Verbot können gemäss Art. 239 Abs. 1 ZPO beim Landgerichtspräsidium Uri innert 30 Tagen ab Datum der Veröffentlichung im

Urner Amtsblatt erhoben werden. Läuft diese Frist unbenutzt ab, bestätigt der Richter dieses Verbot.

Altdorf, 20. April 2000 (LGP 00 120)

Landgerichtspräsident Uri
Dr. Bruno Aschwanden

KONKURS, BETREIBUNG

KONKURSERÖFFNUNG

Gemeinschuldner: Marty Franz-Heinrich, geboren am 1.5.1948, von Bürglen, Höhenstrasse 12, 6454 Flüelen

Datum der Konkurseröffnung: 5. April 2000, Entscheid des Landgerichtspräsidiums Uri

zur Konkursmasse gehört folgendes Grundstück:
HB 899 Spiringen, Landparzelle mit Wohnhaus

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG

Eingabefrist: bis 20. Mai 2000 (Wert: 20. April 2000)

Die Gläubiger des Gemeinschuldners und alle Personen, die Anspruch auf in den Händen des Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke haben, sowie die Dienstbarkeitsberechtigten werden aufgefordert, binnen Eingabefrist ihre Forderungen und Ansprüche unter Beilegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge etc.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem Konkursamt Uri, Marktgasse 7, 6460 Altdorf, einzugeben. Desgleichen haben sich die Schuldner des Gemeinschuldners binnen der Eingabefrist beim Konkursamt Uri anzumelden, bei Straffolge im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen des Gemeinschuldners besitzt, hat diese ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt Uri zur Verfügung zu stellen, mit Straffolge im Unterlassungsfalle und bei Verlust des Vorzugsrechtes im Falle ungerechtfertigter Unterlassung.

Altdorf, 28. April 2000

Konkursamt Uri

SCHLUSS DER KONKURSAMTLICHEN LIQUIDATION

Mit Entscheid des Landgerichtspräsidiums Uri vom 14. April 2000 ist die konkursamtliche Liquidation der Verlassenschaft des am 2. Januar 1999 verstorbenen Karl Aschwanden sel., geboren am 2. November 1914, von Isenthal, wohnhaft gewesen in 6454 Flüelen, Dorfstrasse 19, als geschlossen erklärt worden.

Altdorf, 28. April 2000

Konkursamt Uri

KOLLOKATIONSPLAN UND LASTENVERZEICHNISSE

Im Konkursverfahren über Thomas Bissig, geboren am 9.9.1964, von Altdorf, wohnhaft in 6460 Altdorf, Tschudiweg 2, Inhaber der Einzelfirma Bissig Transporte, Tschudiweg 2, 6460 Altdorf, liegen der Kollokationsplan sowie die Lastenverzeichnisse den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Uri zur Einsichtnahme auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert 20 Tagen seit Bekanntmachung der Auflage beim zuständigen Landgericht Uri anzuheben, ansonsten der Kollokationsplan rechtskräftig wird.

Altdorf, 28. April 2000

Konkursamt Uri

RECHTSAUSKUNFT

Unentgeltliche Rechtsauskunft des Urner Anwaltsverbandes

Donnerstag, 4. Mai 2000, 14.00–17.00 Uhr

Rechtsanwalt lic. iur. Andreas Bilger, Marktgasse 7, 6460 Altdorf, Telefon 041 - 870 98 88

Telefonische und schriftliche Auskünfte können aus organisatorischen Gründen nicht erteilt werden. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich.

REGLEMENT

über die Ausübung der Jagd (Jagdbetriebsvorschriften)

(Änderung vom 12. April 2000)

Der Regierungsrat des Kantons Uri beschliesst:

I.

Das Reglement vom 10. Juli 1989 über die Ausübung der Jagd (Jagdbetriebsvorschriften)¹⁾ wird wie folgt geändert:

Artikel 1 Absatz 1 Buchstabe a Ziffer 1 und Buchstabe b Ziffer 1

¹ Die Jagdpatente im Sinne von Artikel 7 der Jagdverordnung werden wie folgt eingeschränkt:

- a) das Hochwildjagdpatent bezüglich der Jagd auf:
 - 1. Gämssen auf 3 Tiere
pro Patent darf höchstens 1 Gämssbock mit Krickeln von 20 cm und mehr erlegt werden und von 3 Tieren muss mindestens 1 Stück ein Jahrtier sein
- b) das Niederwildjagdpatent bezüglich der Jagd auf:
 - 1. Rehe auf 2 Tiere
pro Patent dürfen höchstens 1 Bock und 1 Geiss erlegt werden

II.

Diese Änderung tritt am 1. August 2000 in Kraft.

Im Namen des Regierungsrates
Der Landammann: Peter Mattli
Der Kanzleidirektor: Dr. Peter Huber

¹⁾ RB 40.3121

ÄNDERUNG DES GESETZES ÜBER DIE GEHEIMEN WAHLEN, ABSTIMMUNGEN UND DIE VOLKSRECHTE; INKRAFTSETZUNG

Am 12. März 2000 hat das Volk die Änderung des Gesetzes über die geheimen Wahlen, Abstimmungen und die Volksrecht (WAVG) angenommen. Der Regierungsrat hat mit Beschluss vom 18. April 2000 dieses Gesetz auf den 1. Juni 2000 in Kraft gesetzt.

Altdorf, 28. April 2000

Im Auftrag des Regierungsrates
Der Kanzleidirektor: Dr. Peter Huber

INSERATE

Amsteg

Mitten im Dorf vermieten wir

Büroräume 70 m² neu renoviert

Monatsmiete Fr. 750.-/
NK Fr. 100.-

Interessenten erteilen wir
gerne detaillierte Auskunft.

iz Immobilien Treuhand Telefon 041 872 09 30

Rathausplatz 8, 6460 Altdorf Telefax 041 872 09 31

E-Mail: izimmobilien@bluewin.ch

<http://www.izimmobilien.ch>



EINLADUNG

zur

8. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre der Lisag

**Donnerstag, 25. Mai 2000, 16.30 Uhr,
Aula Bürglen**

Traktanden

1. Geschäftsbericht und Jahresrechnung 1999
(vom 1. Januar 1999 bis 31. Dezember 1999)
2. Verwendung des Bilanzgewinnes
3. Entlastung des Verwaltungsrates
4. Wahlen
- 4.1 Mitglied für den Verwaltungsrat und Präsident für den Verwaltungsrat
- 4.2 Revisionsstelle

Unterlagen

Der Geschäftsbericht und die Jahresrechnung 1999 mit Anhang und dem Bericht der Revisionsstelle wird den im Aktienregister eingetragenen Aktionären zugestellt. Das Original kann am Sitze der Gesellschaft eingesehen werden.

Stimmberechtigung

Für die Stimmberechtigung (der Namenaktien) ist die Eintragung im Aktienbuch massgebend. Das Stimmrecht jedes Aktionärs kann nur durch eine einzige (natürliche) Person ausgeübt werden. Vor Beginn der Versammlung wird je Aktionär eine Stimmkarte abgegeben.

Eintritt

Die Aktionäre sind eingeladen, an der Generalversammlung mit je zwei Personen teilzunehmen. Die Einladung wird allen Aktionären zweifach persönlich zugestellt; jede Einladung berechtigt zum Eintritt einer (natürlichen) Person.

Vertretung

Aktionäre, die nicht persönlich an der Generalversammlung teilnehmen, können sich mit schriftlicher Vollmacht durch einen anderen Aktionär vertreten lassen.

LUFTSEILBAHN ATTINGHAUSEN-BRÜSTI AG

Einladung

zur 26. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Montag, 22. Mai 2000, 20.00 Uhr im Gasthaus Krone, Attinghausen

Traktanden und Anträge des Verwaltungsrats

1. Jahresbericht und Jahresrechnung 1999
Bericht der Revisionsstelle
Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt, Jahresbericht und Jahresrechnung 1999 zu genehmigen.
2. Entlastung des Verwaltungsrats
Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt, den Mitgliedern des Verwaltungsrats Entlastung zu erteilen.
3. Verwendung des Bilanzgewinns
Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt, den Bilanzgewinn auf neue Rechnung vorzutragen.
4. Wahlen
- 4.1 Wahl der Revisionsstelle: Mit der Generalversammlung vom 22. Mai 2000 endet die Amtsdauer der Revisionsstelle. Infolge Todesfall ist Paul Persi als Mitglied der Revisionsstelle ausgeschieden.
Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt die Wahl der Revisionsstelle wie folgt: Herr Walter Bär, Präsident, die Herren Georg Gisler und Ernst Zraggen als Mitglieder, für eine Amtsdauer von einem Jahr, d. h. bis zur ordentlichen Generalversammlung über das Geschäftsjahr 2000.

Unterlagen: Der Jahresbericht und die Jahresrechnung 1999, der Bericht der Revisionsstelle und die Anträge des Verwaltungsrats liegen ab 28. April 2000 am Sitz der Gesellschaft, Josef Bissig, Stämpfig 12, Attinghausen, zur Einsicht auf. Aktionären werden sie auf Wunsch zugestellt.

Eintrittskarten: Aktionäre, die an der Generalversammlung teilnehmen oder sich vertreten lassen, können ihre Eintrittskarte unmittelbar vor der Generalversammlung im Gasthaus Krone gegen genügenden Ausweis über den Besitz der Aktien beziehen. (Vorweisung der Aktien oder einer gültigen Bankbescheinigung).

Attinghausen, 26. April 2000

LSB Attinghausen-Brüsti AG

Im Namen des Verwaltungsrats
Josef Bissig, Präsident

108-041922

Publikation Ausschreibung Prüfingenieurmandat Uri


1	Auftraggeber	AlpTransit Gotthard AG Zentralstrasse 5 CH-6003 Luzern Tel.: 041-226 06 06, Fax: 041-226 06 00
2	Vergabeverfahren	Offenes Verfahren
3a	Ort der Ausführung	--
3b	Gegenstand	Ein Prüfingenieurmandat für die Sicherheitsorientierte Prüfung (SIOP) von Kunstbauten (Brücken und Unterführungen): <ul style="list-style-type: none"> • Offene Strecke Uri: 3 Objekte Unabhängige Prüfung mit Prüfbericht der Projekte bezüglich Normenkonformität, Konstruktion, Sicherheits- und Nutzungsplan, Statik inkl. Foundation, Gebrauchstauglichkeit, Ausführungskonzept, Kosten und Sicherheit für die Phasen <ul style="list-style-type: none"> - Phase 1: Auflageprojekt - Phase 2: Bauprojekt - Phase 3: Ausschreibungsunterlagen - Phase 4: Ausführungsprojekt - Phase 5: Bauausführung - Phase 6: Dokumentation
3c	Lose	Ein Los
4	Ausführungstermine	Beginn ab August 2000
5	Besondere Rechtsform von Bietergemeinschaften	--
6a	Frist für die Einreichung des Angebotes	10. Juni 2000 (Poststempel A-Post)
6b	Adresse zur Einreichung des Angebotes	AlpTransit Gotthard AG Ref: Prüfingenieurmandat Uri Zentralstrasse 5 CH-6003 Luzern
6c	Sprache des Angebotes	Deutsch
6d	Bezug der Ausschreibungsunterlagen, Auskünfte zum Verfahren	Die Unterlagen können schriftlich mit Brief, per Fax oder per E-Mail bestellt werden bei: BSB + Partner Ingenieure und Planer Ref: Prüfingenieurmandat Uri Leutholdstrasse 4 4562 Biberist <ul style="list-style-type: none"> • Fax: 032-671 22 01 • E-Mail: biberist@bsb-partner.ch <p>Fragen zur Ausschreibung sind schriftlich bis spätestens 10. Mai 2000 zu richten an: AlpTransit Gotthard AG W. Schneebeil Zentralstrasse 5 CH-6003 Luzern</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fax: 041-226 06 00

6e	Höhe der für die Ausschreibungsunterlagen zu entrichtenden Beträge	Keine
8	Sicherheiten für das Angebot:	Keine
9	Zahlungsbedingungen	Rechnung in CHF / Zahlungsfrist 60 Tage
10	Eignungskriterien	<ul style="list-style-type: none"> - Abgeschlossenes Bauingenieurstudium mit Diplom oder gleichwertigem Fähigkeitsausweis, sowie Erfahrung in Statik und Konstruktion bei Brücken, Unter- und Überführungen <ul style="list-style-type: none"> • Chef-Prüfingenieur: > 5 Jahre Erfahrung • Stv.-Prüfingenieur: > 3 Jahre Erfahrung - Persönliche, leitende Erfahrung in der Projektierung und Ausführung von Bauwerken ähnlich wie ausgeschrieben Objekte <ul style="list-style-type: none"> • Mind. 3 Objekte - Leistungsfähige und moderne Statik-Software für Stabstatik, Platten, Schalen und Baugrundstatik (Fundation) - Unabhängigkeit gegenüber Projektverfassern und Unternehmen - Eigenes eingeführtes und mit Erfolg umgesetztes Q-System oder ISO-Zertifikat - Organisatorische Leistungsfähigkeit
11a	Zulässigkeit von Teilangeboten	nicht zulässig
11b	Zulässigkeit von Varianten	---
12	Ausschreibungsgrundlage	Verfahren nicht nach WTO / GATT-Übereinkommen
13	Verhandlungen	werden vorbehalten
14	Sonstige Angaben	--

Resumé en français

3b	Objet	<p>Un mandat d'ingénieur de contrôle pour le contrôle orienté sur la sécurité des œuvres de génie civil (ponts et passages souterrains):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Tracé ouvert Uri: 3 objets <p>Examen indépendant des projets avec rapport de contrôle. Le contrôle doit porter sur la conformité de la construction avec les normes, sur la construction, les plans de sécurité et d'exploitation, la statique (avec les fondations), l'aptitude pour l'exploitation, le concept d'exécution, les coûts et la sécurité durant les phases suivantes</p> <ul style="list-style-type: none"> - phase 1: projet de mise à l'enquête public - phase 2: phase projet définitif - phase 3: phase appel d'offres (soumission) - phase 4: projet d'exécution - phase 5: phase des travaux - phase 6: phase dossier de l'ouvrage exécuté
6a	Délai pour le dépôt de l'offre	10. Juni 2000 (Envoyé par courrier A, date de la poste)
6d	Réception des formulaires de soumission, informations sur la procédure	<p>Les documents de soumission peuvent être obtenu sur demande écrite (par lettre, fax ou E-Mail auprès de BSB + Partner: adresse voir sous point 6d du texte allemand) en indiquant „Uri“.</p> <p>Toute question concernant la procédure d'adjudication doit être adressée par écrit à AlpTransit Gotthard AG, W. Schneebeli (adresse sous point 6d du texte allemand) au plus tard jusqu'au 10. Mai 2000.</p>

FLEXIBILITÄT IST GEFRAGT !

Mit qualifiziertem Personal von  sichern Sie sich den notwendigen Wettbewerbsvorteil. Technische, kaufmännische und handwerkliche Berufsleute.



PERSONAL SIGMA®

*Assessments, graphologische Gutachten und Eignungsabklärungen
in Zusammenarbeit mit dem Institut für Angewandte Psychologie (IAP) Zürich.*

Bahnhofstrasse 28 6460 Altdorf Telefon 041-870 87 27
www.personal-sigma.ch ps-altdorf@personal-sigma.ch